

1978

L

1629

[32]

Bei der
ehelichen Verbindung
des Herrn

Hof-Caplan Hoffmann

mit der

Demoiselle Herber

von

J. und D.



Kapsel 78 L 1629 [32]

Wernigerode, den 21. Nov. 1782.

H. Linggammiller
Delius.

X 3013736



Wannig sind Tage des Mays, wenn aus To-

des-Schlummer die Schöpfung

Wieder zum Leben erwacht ;

Wenn in dämmernder Fröhe An' und Blumen



Gefilde

Herrlicher duften — das Thal

Wannig sind Tage des Mays, wenn aus To-

des-Schlummer die Schöpfung

Wieder zum Leben erwacht ;

Wenn in dämmernder Fröhe An' und Blumen

Gefilde

Herrlicher duften — das Thal

Noch im grauen der Nacht ruht — die Berge im
röthenden Schimmer —

Bis mit lächelndem Blick

Hoch und hehr die Sonne am Himmel empor
steigt — — die Wesen

Alle jauchzen ihr zu — —

Wonnig und bebend ist dann das Gefühl, das die
Seele durchschauert,

Und zu Gott sie erhebt:

Aber wonniger doch als alle Tage des Mayes

Ist uns heute der Tag,

Der die Geliebte, Du Theurer, Dir schenkt, die
des Ewigen Rathschluß

Dir zur Gefährtin erkohr!

Siehe der Freude Gefühle entquillen der Seele —
sie steigen,

Frohe Gebete, zu Gott!

Seiner Erbarmungen Fülle, und Segen und Freude
des Himmels

Sey jeden werdenden Tag,
Jeden erwachenden Morgen Euch neu — Euch glück-
lichen Beyden!

Leicht sey und eben die Bahn,

Die durch dies Leben am Staube zum fernem Ziele
Euch leitet!

Eure Liebe — sie sey

Langt ein redendes Beyspiel; der Tag, den heute
wir feyern,

Sey noch dem Enkel ein Fest!!



V078

X 3015-100



*linguistae
celius.*

1782.

8L 16 29 [32]



erber

ntann

ung

1978

L
1629
[32]